

Brunnenstraße 1



Restaurierte Pferdewechselstation (I), Foto: Heinz Fink

Das aktuell älteste Haus am Platz ist die ehemalige Pferdewechsel- bzw. Relaisstation. Das Haus, welches aufgrund seiner Bauart, der Form des Fachwerks und der kleineren Abmessungen auf ein Entstehungsjahr von vor 1700 schließen lässt, dürfte eines der ersten gewesen sein, die nach dem 30jährigen Krieg entstanden sind. Die durch einen früheren Bewohner dokumentierte Anzahl von Pferdestellplätzen im ehemaligen Stallgebäude im doch eher kleinen Hofareal, die räumliche Nähe zur gegenüberliegenden ehemaligen Poststation und die angenommene Dichte des Waren- und Personenverkehrs mit Blick auf die damaligen topographischen Bedingungen macht die Erfordernis von frischen Gespannen, oder auch Vorspanndiensten bei schweren Zuglasten deutlich. Das Anwesen, heute Wohnhaus, wurde in den vergangenen 2 Jahrzehnten vorbildlich restauriert und weist nach wie vor einen gewissen bauzeitlichen Charakter auf.

Besonders erwähnenswert sind die aus Floßholz bestehenden Gründungsbalken, die ähnlich wie bei der Kirche, das Fundament bilden und seit nunmehr über 300 Jahren in einwandfreiem Zustand sind.